

Protokoll über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Marketing, Verkehr, öffentliche Einrichtungen und Kultur

Sitzungsdatum: Dienstag, 08.12.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Ort, Raum: DRK-Sozialzentrum, Lindenstr. 193, 49152 Bad Essen
Wittlage

Anwesend:

Herr Willi Ahrens
Frau Elke Eilers
Herr Axel Gruczyk
Herr Klaus Haasis
Herr Eckhard Halbrügge
Herr Michael Höckmann
Herr Uwe Schnittker
Herr Jens Strebe
Herr Jens Wagener
Herr Frank Bornhorst
Frau Luisa Korte
Herr Carsten Lüke
Herr Carsten Meyer

Vertretung für Herrn Dr. Joachim Lücht

Abwesend:

Herr Dr. Joachim Lücht entschuldigt
Herr Jens Fahrmeyer entschuldigt
Frau Christina Strübing entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Marketing, Verkehr, öffentliche Einrichtungen und Kultur am 22.09.2020
3. Verwaltungsbericht
4. Neufassung der Gästebetragsatzung und der Tourismusbeitragsatzung - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV/FD2/2020/245

5. Neufassung der Straßenreinigungsgebührensatzung für die Gemeinde Bad Essen
Vorlage: BV/FD2/2020/246
6. Anpassung der Preise für die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung und die Niederschlagswasserentsorgung zum 01.01.2021
Vorlage: BV/FD2/2020/247
7. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie eine Besucherin. Ratsfrau Eilers wird etwas später zur Sitzung dazukommen. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung fest.

zu 2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Marketing, Verkehr, öffentliche Einrichtungen und Kultur am 22.09.2020

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

zu 3. Verwaltungsbericht

Herr Meyer erstattet den Verwaltungsbericht:

3.1: Sanierung Schafstall

Aufgrund der Förderzusagen durch das ArL, die Sparkassenstiftung und die Gemeinde Bad Essen konnte der Kunst- und Museumskreis Bad Essen e.V. mit den Sanierungsarbeiten beginnen. Die Dachdeckerarbeiten sind abgeschlossen, die neue Heizungsanlage ist eingebaut und aktuell werden die Innenarbeiten durchgeführt. Der Zeitplan sieht eine Fertigstellung der Maßnahme bis Ende Februar 2021 vor. Der Kostenplan wird auf Grundlage der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse voraussichtlich eingehalten werden.

3.2: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Übernachtungen in Bad Essen

Aufgrund der rechtlichen Vorgaben der Corona-Verordnung mussten die Hotels und Pensionen während der ersten Pandemiewelle im Frühjahr 2020 geschlossen bleiben. Auch die Rehakliniken mussten Bettenkapazitäten für einen Notfallpool zur Verfügung stellen und deshalb alle Patienten, die keiner akuten Behandlung bedurften, nach Haus entlassen.

Die Übernachtungszahlen lagen im Zeitraum Januar bis August 2020 bei 12.761 Ankünften und 95.973 Übernachtungen. Im Jahr 2019 konnten im gleichen Zeitraum 22.657 Ankünfte und 132.290 Übernachtungen in Bad Essen verzeichnet werden. Das bedeutet einen Rückgang bei den Ankünften um rd. 10.000 (-44%) und bei den Übernachtungen von rd. 42.000 (-31%). Die aktuelle zweite Welle der Pandemie wird für die Hotels und Pensionen vergleichbare Auswirkungen haben.

3.3: Befragung Willi-Bus

Im Rahmen des Projektes „Zukunftsräume“ wurde eine Umfrage zur Nutzung und zu den Entwicklungsperspektiven des Willi-Bus-Angebotes im Wittlager Land durchgeführt. Die Umfrage erfolgte sowohl in Papierform als auch als Onlinebefragung. Insgesamt liegen 254 Fragebögen zur Auswertung vor. Die Ergebnisse der Umfrage sollen Ende Januar/Anfang Februar 2021 vorgestellt werden. Bis August 2021 soll dann ein interkommunal abgestimmtes Konzept „Willi-Bus-Plus“ vorgelegt werden. Die kommunalen Gremien werden zu ggb. Zeit in diesen Prozess eingebunden werden.

3.4: Öffentliche Toilettenanlage Lindenstraße 39

Die Toilettenanlage wurde im Dezember 2019 eröffnet und ist insgesamt auf positive Resonanz gestoßen. Leider hat es seitdem zahlreiche Vandalismusschäden gegeben, wie z.B. defekte oder entwendete Toilettendeckel, zerstörte Spiegel, zerstörte oder entwendete Papierhandtuchhalter, Seifenspender und Desinfektionsspender, Beschädigungen der Beklebung oder auch Verunreinigungen der Toiletten. Aufgrund dieser Entwicklung plant die Verwaltung die Videoüberwachung im Vorraum der WC-Anlage. In enger Abstimmung mit dem Datenschutzbeauftragten wurde hierzu ein Konzept erarbeitet. Die Kosten werden sich auf ca. 2.000 € belaufen. Eine Umsetzung ist zeitnah vorgesehen.

Herr Lüke setzt den Verwaltungsbericht fort:

3.5: Wirtschaftsförderung

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung hat Herr Lüke zusammen mit Frau Bulthaupt im August 2020 das Unternehmen mk-energy in Rabber besucht. Im Rahmen eines regen Austausches konnten gegenseitige Wünsche und Angebote besprochen werden. Aufgrund der Pandemielage wurde zunächst von weiteren Unternehmensbesuchen Abstand genommen.

Im Gewerbegebiet >Rabber-West II konnten weitere Grundstücke veräußert werden. Aktuell ist hier lediglich noch ein Grundstück vorhanden, für welches bereits einige Anfragen vorliegen. Herr Lüke weist darauf hin, dass die Gemeinde Bad Essen anschließend im gesamten Gemeindegebiet über keine Gewerbegrundstücke mehr verfügt.

Parallel zur Gewerbeentwicklung verläuft auch die Entwicklung weiterer Wohnbaugebiete. Im Baugebiet Dahmann, Eielstädt liegen inzwischen drei Bauanträge vor, von denen zwei bereits genehmigt sind. Hier ist kurzfristig mit den ersten Baumaßnahmen zu rechnen. Im Baugebiet Westlich Lange Straße, Harpenfeld, werden diejenigen, die sich als „Bauplatzsuchend“ bei der Gemeinde registriert haben, in der kommenden Woche angeschrieben. Bis Anfang Januar besteht dann die Möglichkeit, sich auf ein konkretes Baugrundstück zu bewerben. Die Verlosung der Baugrundstücke wird dann im Frühjahr 2021 erfolgen.

Das Angebot der monatlichen Sprechstunde der Wirtschaftssenioren soll auch im Jahr 2021 fortgesetzt werden.

Frau Korte setzt den Verwaltungsbericht fort:

3.6: Tourist-Information

Trotz der schwierigen Coronalage konnten zahlreiche Aktivitäten angestoßen und umgesetzt werden. Insbesondere wurden Werbemaßnahmen über die sozialen Medien durchgeführt. Die Anzahl der „Follower“ beträgt hier inzwischen mehr als 2.000. Zusammen mit lokalen Gewerbetreibenden laufen zurzeit die „Vorfreude-Wochen“ sehr erfolgreich. Zudem hat sich die Tourist-Information an der Aktion „Lieblingsorte“ bei NDR-Radio beteiligt und wird darüber eine große überregionale Aufmerksamkeit erzeugen.

Neben dem Bad Essen Journal 2021 werden aktuell weitere Druckerzeugnisse erstellt. Für das Jahr 2021 sollen verschiedene Wanderwege in der Gemeinde überarbeitet werden und passend dazu auch die Wanderkarte neu aufgelegt werden.

Eine Zusammenarbeit ist mit dem Marissa-Ferienpark am Dümmer geplant. Hier haben erste Gespräche stattgefunden.

Ratsherr Höckmann erkundigt sich im Zusammenhang mit der geplanten Videoüberwachung in der WC-Anlage an der Lindenstraße danach, ob diese nicht doch auch an der Marina möglich sei. Herr Lüke weist darauf hin, dass es datenschutzrechtlich leider ein Unterschied sei, ob man eine zwar

öffentlich zugängliche, aber durch eine Eingangstür getrennte Toilettenanlage überwacht oder eine weiträumige öffentliche Anlage, bei der sich Besucher einer Überwachung durch die Kameras nicht entziehen könnten.

Herr Meyer erläutert, dass der Ordnungsaußendienst den Bereich der Marina unter Beobachtung hat. Zudem haben nunmehr auch die Grundstückseigentümer K&K, Aldi und Landkreis die Genehmigung erteilt, dass der Ordnungsaußendienst die Parkplätze kontrollieren und dort auch das Hausrecht ausüben darf.

Ratsherr Haasis berichtet, dass auf der „Himmelsterrasse“ wiederholt die vorhandenen Sitzmöbel verschoben werden. Das sei ein Ärgernis, das ebenfalls überwacht und möglichst abgestellt werden sollte.

zu 4. Neufassung der Gästebeitragssatzung und der Tourismusbeitragssatzung - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV/FD2/2020/245

Herr Lüke erläutert die Beschlussvorlage und geht dabei insbesondere auf die Besonderheiten des Tourismusbeitrages ein.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Bad Essen beschließt die Neuaufstellung der Gästebeitragssatzung nach § NKAG und der Tourismusbeitragssatzung nach § 9 NKAG. Für die Bemessung des Tourismusbeitrages soll der steuerbare Umsatz der Beitragspflichtigen als Beitragsmaßstab zugrunde gelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5. Neufassung der Straßenreinigungsgebührensatzung für die Gemeinde Bad Essen
Vorlage: BV/FD2/2020/246

Herr Lüke erläutert den Sachverhalt und geht dabei insbesondere auf die Unterschiede der möglichen Bemessungssätze und auf die Auswirkungen möglicher Sonderregelungen zu Vergünstigungen bei der Straßenreinigungsgebühr ein.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich mehrheitlich dafür aus, als Gebührenmaßstab für die Straßenreinigungsgebühren zukünftig den Grundflächen Maßstab anzuwenden. Weitere Abweichungen zu den bisherigen Veranlagungen sollen nicht beschlossen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Bad Essen beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der geänderten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 6. Anpassung der Preise für die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung und die Niederschlagswasserentsorgung zum 01.01.2021 Vorlage: BV/FD2/2020/247

Herr Lüke erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt,

1. das Entgelt für die Wasserversorgung in der Beitragsabteilung Bad Essen – Bohmte – Ostercappeln zum 01.01.2021 auf 1,00 €/m³ anzuheben,
2. das Entgelt für die Schmutzwasserbeseitigung in der Beitragsabteilung Bad Essen – Ostercappeln zum 01.01.2021 auf 2,30 €/m³ zu senken,
3. das Entgelt für die Niederschlagswasserbeseitigung in der Beitragsabteilung Bad Essen – Ostercappeln zum 01.01.2021 auf 0,22 €/m² bzw. auf 2,20 € je angefangene 10 m² versiegelte Fläche zu senken.

Die Vertreter der Gemeinde Bad Essen in den Gremien des Wasserverbandes Wittlage werden gem. § 138 Abs. 1 Satz 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz angewiesen, entsprechend zu votieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7. Mitteilungen und Anfragen

7.1: Rasengrabanlage Friedhof Bad Essen

Ratsherr Haasis kritisiert, dass zum Totensonntag zahlreiche Blumengestecke auf den Rasengräbern abgelegt wurden, obwohl dies nicht vorgesehen ist. Dafür wurde ein gesonderter Ablageplatz im Zentrum der Anlage geschaffen.

Herr Lüke bestätigt diesen Sachverhalt, weist aber darauf hin, dass eine vermehrte Ablage von Blumenschmuck gerade zum Totensonntag wohl nicht zu verhindern sei. Die Friedhofsgärtner sammeln die Gegenstände zeitnah ein und legen sie an den dafür vorgesehenen Platz. Der Mehraufwand hält sich in Grenzen, zumal zu dieser Jahreszeit kein Rasenschnitt mehr erfolgt.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:30 Uhr.

Vorsitzender

Carsten Lücke
Protokollführer